

# Anhang

## Übersicht Richtziele und Grobziele

### Richtziele und Grobziele der Selbstkompetenz

#### **Richtziel** Bewegungsmöglichkeiten weiterentwickeln

- Grobziele**
- Mit vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten spielen und experimentieren
  - Geschicklichkeit, Koordination, Reaktionsschnelligkeit und ein Gefühl für den Einsatz der körperlichen Kraft weiterentwickeln und verfeinern
  - Mit möglichst vielfältigen Materialien, Geräten und Werkzeugen grob-, fein- und graphomotorische Fertigkeiten aufbauen
  - Die sprechmotorischen Fähigkeiten weiterentwickeln und verfeinern

#### **Richtziel** Wahrnehmungsfähigkeit differenzieren

- Grobziele**
- Alle Sinne in möglichst vielfältiger Art und in verschiedenen Bereichen einsetzen, sie dadurch schulen und verfeinern
  - Den eigenen Körper differenzierter wahrnehmen
  - Eigene Gefühle und Stimmungen wahrnehmen
  - Wahrnehmung als Mittel zur Begriffsbildung erkennen und nutzen
  - Wahrnehmungen verbalisieren und vergleichen

#### **Richtziel** Ausdrucksfähigkeit weiterentwickeln

- Grobziele**
- Den Körper als Ausdrucksmittel differenziert und fantasievoll einsetzen
  - Die sprachliche Ausdrucksfähigkeit weiterentwickeln
  - Musik, d.h. Rhythmen, Melodien und Klänge als Mittel des Ausdruckes erleben und gestalten
  - Die Ausdrucksfähigkeit im technischen, bildnerischen und textilen Gestalten weiterentwickeln

#### **Richtziel** Selbstständiges Handeln und Selbstvertrauen weiterentwickeln

- Grobziele**
- Initiative ergreifen, Neues ausprobieren und wagen
  - Über den eigenen Körper selbstbewusst bestimmen lernen
  - Sich vor Übergriffen auf die eigene Person schützen lernen
  - Eigene Ideen, Meinungen und Gedanken entwickeln und einbringen können
  - Verschiedene Handlungen des Alltags mit zunehmender Selbstständigkeit ausführen
  - Sich am eigenen Können freuen

## **Richtziel Entscheidungsfähigkeit weiterentwickeln**

- Grobziele**
- Eigene Bedürfnisse wahrnehmen lernen und entsprechende Entscheidungen treffen
  - Sich selbst als Individuum mit eigenen Meinungen wahrnehmen
  - Bei einem Entscheid bleiben und dessen Konsequenzen erleben und tragen können
  - Gemeinsame und individuelle Entscheidungen im Kindergartenalltag treffen können
  - Regeln des Zusammenlebens beim Treffen von Entscheidungen berücksichtigen

## **Richtziel Mit Erfolg und Misserfolg umgehen**

- Grobziele**
- Sich an Erfolgserlebnissen freuen
  - Fehler als Teil des Lernens verstehen lernen
  - Die unmittelbare Bedürfnisbefriedigung aufschieben lernen
  - Enttäuschungen in Arbeits- oder Spielverläufen überwinden lernen

## **Richtziel Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit erweitern**

- Grobziele**
- Sich über eine längere Zeitdauer in eine Aktivität vertiefen können
  - Eine Arbeit oder ein Spiel über mehrere Zeitsequenzen weiterführen und die Aktivität mit Aufmerksamkeit beenden
  - Momente der Stille erleben können
  - Ablenkungen wahrnehmen und auf Störungen reagieren lernen

## Richtziele und Grobziele der Sozialkompetenz

### **Richtziel Einfühlungsvermögen und Rücksichtnahme weiterentwickeln**

- Grobziele**
- An Freud und Leid der andern Anteil nehmen
  - Andere Meinungen anhören und respektieren lernen
  - Sich immer besser in die Lage des Gegenübers versetzen können
  - Körperliche und psychische Grenzen respektieren lernen

### **Richtziel Beziehungen eingehen, Gemeinschaft erleben, Verantwortung übernehmen**

- Grobziele**
- Sich als Teil einer Gruppe erleben, gemeinsame Entscheidungen treffen lernen
  - Ein Zusammengehörigkeitsgefühl entwickeln und geniessen
  - Schutz und Hilfe in der Gemeinschaft erfahren und selber anbieten
  - Notwendige Regeln des Zusammenlebens anerkennen und einhalten

### **Richtziel Kommunikationsfähigkeit differenzieren**

- Grobziele**
- Mit verbalen und nonverbalen Elementen der Kommunikation experimentieren
  - Eigene Anliegen, Gefühle und Ansichten zum Ausdruck bringen
  - Sprechenden Personen zuhören
  - Den Wissensstand des Gegenübers beim Erzählen zunehmend berücksichtigen lernen
  - Mit anderssprachigen Menschen kommunizieren
  - Einfache Gesprächsregeln einhalten

### **Richtziel Mit Konflikten umgehen lernen**

- Grobziele**
- Eigene Interessen und Meinungen ausdrücken, andere Meinungen und Interessen anhören und berücksichtigen lernen
  - Ansprüche und Bedürfnisse aufschieben oder durchsetzen
  - Mit Wut und Enttäuschung umgehen lernen
  - Bedrohungen erkennen und sich dagegen wehren
  - Nach angemessenen Konfliktlösungen suchen

**Richtziel Werthaltungen erfahren, Werthaltungen aufbauen**

- Grobziele**
- Werte für das Zusammenleben im Kindergarten kennen und berücksichtigen
  - Verschiedenen Werten und Werthaltungen begegnen
  - Eigene Meinungen äussern lernen
  - Existenzielle Erfahrungen thematisieren

**Richtziel Verständnis für die Verschiedenartigkeit von Menschen weiterentwickeln**

- Grobziele**
- Lebenssituationen verschiedener Menschen kennen lernen
  - Interesse und Verständnis für unterschiedliche Lebensweisen entwickeln
  - Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Lebensweisen erfahren und besprechen
  - Die Einzigartigkeit der Individuen erfahren
  - Offenheit andern gegenüber erhalten oder gewinnen
  - Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten der Geschlechter erleben und thematisieren

## Richtziele und Grobziele der Sachkompetenz

### **Richtziel Mit Materialien experimentieren und gestalten**

- Grobziele**
- Durch Spiele und Experimente Materialeigenschaften erfahren
  - Materialien vielseitig bearbeiten und verarbeiten
  - Materialien sammeln, kennen lernen, benennen, ordnen und vergleichen

### **Richtziel Werkzeuge, Geräte und Musikinstrumente kennen lernen und sachgerecht einsetzen**

- Grobziele**
- Mit Werkzeugen, Geräten und Musikinstrumenten Wirkungen erzielen, diese wahrnehmen und verbalisieren
  - Grob-, fein- und graphomotorische Fertigkeiten weiterentwickeln
  - Regeln der Handhabung kennen lernen und umsetzen

### **Richtziel Kulturelle Erfahrungen erweitern und verarbeiten**

- Grobziele**
- Eigene und fremde Traditionen und Bräuche erleben und mitgestalten
  - Die nähere Umgebung besser kennen lernen und sich darin orientieren
  - Sich im Strassenverkehr orientieren und richtig verhalten lernen
  - Berufsleuten bei ihrer Arbeit begegnen
  - Zugang zu künstlerischen Ausdrucksformen finden
  - Medienerfahrungen erweitern

### **Richtziel Naturvorgänge wahrnehmen und thematisieren**

- Grobziele**
- Jahreszeitliche Veränderungen differenzierter wahrnehmen und beschreiben
  - Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen beobachten und Zusammenhänge erkennen
  - Die Bedürfnisse von Tieren und Pflanzen wahrnehmen und begreifen lernen
  - Verantwortung für einzelne Tiere oder Pflanzen übernehmen
  - Entwicklung von Lebewesen miterleben, beobachten und beschreiben

## **Richtziel**   **Begriffe aufbauen und differenzieren**

- Grobziele**
- Lebewesen, Gegenstände, Sachverhalte und Abläufe aus dem eigenen Lebensbereich korrekt benennen und anschaulich beschreiben
  - Mit Gegenständen handelnd Begriffe begreifen
  - Begriffe unterscheiden, zuordnen und richtig anwenden
  - Informationen aus Symbolen entnehmen

## **Richtziel**   **Regeln der Umgangssprache erleben und anwenden**

- Grobziele**
- Mit Lauten und Worten experimentieren und spielen
  - Laute und Lautverbindungen korrekt artikulieren
  - Den Rhythmus der Sprache in Versen erleben
  - Sich beim Verständigen an einfache Regeln halten

## **Richtziel**   **Probleme erkennen und Lösungsmöglichkeiten suchen**

- Grobziele**
- Neugier, Entdeckungsfreude und Fragehaltung weiterentwickeln und differenzieren
  - Eigene Vorhaben planen, beschreiben und realisieren
  - Zusammenhänge zwischen gleichartigen Problemen erkennen lernen
  - Entdeckungs- und Lösungswege beschreiben und vergleichen

## **Richtziel**   **Beziehungen und Gesetzmässigkeiten erkennen und darstellen**

- Grobziele**
- Einfache Abfolgen in gestalterischen Motiven, Musikstücken, Versen, Tänzen wahrnehmen und umsetzen
  - Mathematische Beziehungen erfahren und Gesetzmässigkeiten erkennen
  - Darstellungsformen für Gesetzmässigkeiten und Beziehungen finden
  - Zeitabschnitte wahrnehmen und ein Zeitgefühl entwickeln
  - Physikalische und chemische Gesetzmässigkeiten handelnd wahrnehmen und beschreiben

## **Richtziel**   **Merk- und Wiedergabefähigkeit weiterentwickeln**

- Grobziele**
- Informationen aufnehmen und sich einprägen
  - Erlebnisse, Erfahrungen, Inhalte treffender beschreiben
  - Gedächtnisinhalte festigen
  - Merk- und Gedächtnisstrategien entwickeln

# Rechtsgrundlagen für den Kindergarten

Schulgesetz vom 4. April 1929 (SG 410.100)

Ordnung für die Lehrer vom 10. November 1930 (SG 411.400)

Gesetz betreffend öffentliche Zahnpflege vom 30. Oktober 2001 (SG 328.200)

Vereinbarung zur Übernahme der Kindergärten durch die Gemeinde Riehen vom 16. April 1996 (SG 412.400)

Vereinbarung betreffend Kindergartenzuteilung bei Wohnortwechsel zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der Gemeinde Bettingen vom 20. Juli / 17. August 1999 (SG 412.350)

Vereinbarung betreffend Kindergartenzuteilung bei Wohnortwechsel zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der Gemeinde Riehen vom 20. Juli / 10. August 1999 (SG 412.450)

Gesetz über den Schutz von Personendaten vom 18. März 1992 (SG 153.260)

Gesetz über das Archivwesen vom 11. September 1996 (SG 153.600)

Ordnung über Auftrag und Arbeitszeit der Lehrkräfte vom 14. März 1994 (SG 411.450)

Vereinbarung zur Übernahme der Kindergärten durch die Gemeinde Bettingen vom 29. Mai / 10. Juni 1996 (BeE 412.100)

RRB betreffend Einschreibegebühr für verspätete Anmeldungen für die staatlichen Kindergärten vom 13. April 1977 (SG 412.210)

Ordnung des Kindergartenwesens der Gemeinde Riehen vom 24. April 2002 (RiE 412.200)

Kindergartenordnung der Gemeinde Bettingen vom 4. Juni 1996 (SG BeE 412.200)

Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde Riehen, vertreten durch den Gemeinderat, nachstehend Gemeinde Riehen genannt und der Einwohnergemeinde Bettingen, vertreten durch den Gemeinderat, nachstehend Gemeinde Bettingen genannt, betreffend die gegenseitige Aufnahme von Kindergartenkindern der einen Gemeinde in Kindergärten der anderen Gemeinde vom 4. Juni / 7. Oktober 1996 (RiE 412.300)

Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde Bettingen, vertreten durch den Gemeinderat, nachstehend Gemeinde Bettingen genannt und der Einwohnergemeinde Riehen, vertreten durch den Gemeinderat, nachstehend Gemeinde Riehen genannt, betreffend die gegenseitige Aufnahme von Kindergartenkindern der einen Gemeinde in Kindergärten der anderen Gemeinde vom 4. Juni / 7. Oktober 1996 (BeE 412.300)

Reglement des Kindergartenwesens Riehen vom 25. Juni 2002

**Bei Bedarf werden, wo keine Regelung besteht, die schulrechtlichen Bestimmungen in der Regel analog angewendet.**

# Stichwortverzeichnis

- Absenzen 69
- Abteilungsunterricht 69
- Aussenraum 55
  
- Basisfunktion s. Entwicklungsbereiche
- Begabungen 10, 41, 44
- Behinderungen 44
- Beobachten 39, 41, 42, 66
- Beurteilen 39, 41, 42
- Bewegungsentwicklung 9, 13, 14, 31, 55
  
- Datenerhebung/Datenschutz 42, 67
- Darbietender Unterricht 49
- Denkentwicklung 9, 29–38
- Deutsch (Sprache)\* 9, 13, 15, 16, 34, 35, 37, 38, 45
- Diagnostik s. Beobachten
- Differenzierung 10, 41, 43–45
- Dokumentation 42, 46, 61, 66
  
- Einschulung s. Übergang Kindergarten - Schule
- Einführungsklasse (KKL) 65
- Einzelspiel/Einzelarbeit 53
- Emotionale Entwicklung 10, 15, 17, 18, 19, 22, 24, 25
- Entwicklungsbereiche 9, 10, 39
- Entwicklungsstand 10, 39, 41, 43–47
- Entwicklungsunterschiede 9, 10, 11, 39, 43–45
- Erziehungsberatung 42, 61–65
- Evaluation 57, 58, 68
  
- Familienexterne Betreuung 63
- Feinziele 46
- Förderung (zusätzliche) 44, 66, 67
- Fortbildung 67
- Freies Spiel 18, 47, 49, 51, 53, 55
- Fremdsprachige Kinder 35, 44, 66, 69
  
- Geführte Aktivität s. Lehr- und Lernformen
- Geleitetes Spiel 48, 49
- Gemeinschaftsbildung 21, 23, 53
- Geschlechtsspezifische Erziehung 17, 27
- Gestalten\* 14, 16, 29, 30–32, 36
- Gesundheitsförderung\* 13–15, 17, 22
- Grobziele 10, 11, 14–38, 71–76
  
- Heilpädagogische Schulung und Betreuung s. Spezialunterricht
- Heilpädagogischer Dienst 63
- Heterogene Gruppen/Heterogenität 9, 10, 11, 41, 43–45

Individuelle Förderung 10, 41, 43, 44  
Integration 43–45  
Interkulturelle Erziehung\* 24, 26, 27, 32, 44

Kinder- und Jugendpsychiatrische Universitäts- und Poliklinik 63  
Kindergartendauer 69  
Kindergartenorganisation 66, 67, 69  
Kindergartenraum 55  
Kindergartenzeit 69  
Kindertagesstätte/Kinderkrippe 63  
Kleingruppen 53  
Koedukation 17, 27  
Kommunikation 21, 22, 24–27, 34, 35  
Kulturtechniken 29, 31, 34, 36, 37, 44

Lehrerinnen- und Lehrerauftrag 61, 62  
Lern- und Lehrformen 41, 43, 48–50  
Leitideen 9, 13, 21, 29  
Lernschwierigkeiten 10, 43  
Lernvoraussetzungen 9, 10, 39, 41, 43–47  
Logopädie 42, 64

Mathematik\* 15, 34, 36, 37, 44  
Medienerziehung\* 31, 32, 36, 44  
Musik\* 15, 16, 31, 32, 37

NMM (Natur - Mensch - Mitwelt)\* 15, 17, 22, 23, 25-27, 32, 33, 37

Opferhilfe-Beratungsstelle TRIANGEL 63

Partnerarbeit 53  
Personendaten 42, 67  
Planung 41, 46, 47, 59, 62, 66, 67  
Projektarbeit 49  
Psychomotorik 42, 43, 62

Qualitätsentwicklung 68

Raum, Raumgestaltung 55  
Rhythmisierung der Kindergartenzeit 51  
Richtziele 10, 11, 13–38, 71–76  
Rückstellung 65

Sachkompetenz 29-38, 45  
Schulärztlicher Dienst/Schulzahnärztlicher Dienst 64  
Schuleintritt 62, 63, 69  
Schulpsychologischer Dienst 63

Selbstkompetenz 13–20  
 Sicherheitsvorkehrungen 66, 67  
 Soziale Entwicklung 10, 21–27  
 Sozialformen 53  
 Sozialkompetenz 21–27, 45  
 Spezialunterricht 42–45, 62  
 Spiel 39, 40, 48, 49, 55  
 Spiel- und Lernumgebung 39, 48, 55  
 Spielformen 48, 49  
 Sport\* 9, 14, 22, 31  
 Sprache 14, 16, 24, 34, 35  
 Sprachentwicklung 9, 16, 24, 34, 35  
 Stellenteilung 62

Übergang Kindergarten - Schule 62, 63, 65  
 Umweltschutz 66  
 Unterrichtsformen 48, 49  
 Unterrichtsplanung 41, 46, 47, 61

Verbindlichkeit 7, 11  
 Verkehrsunterricht\* 32, 34  
 Voraussetzungen erfassen 10, 41, 42  
 Vormundschaftsbehörde Intake der Abteilung Kinder- und  
 Jugendschutz 63  
 Vorschulheilpädagogischer Kindergarten 69  
 Vorzeitige Einschulung 65

Wahrnehmungsentwicklung 9, 13, 15, 18, 30, 33, 37  
 Werkstattähnlicher Unterricht 49

Zeitstrukturen 51  
 Ziele, Zielebenen 9-11, 46, 71–76  
 Zielorientierte Planung 45  
 Zusammenarbeit mit Behörden 59, 63-65, 73  
 Zusammenarbeit mit Eltern 59, 63, 73  
 Zusammenarbeit mit Fachinstanzen 59, 63, 64  
 Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen 59, 62

Die Fächer der Volksschule sowie die zusätzlichen Aufgaben sind mit einem \* gekennzeichnet. Sie sind im Lehrplan Kindergarten nicht als explizite Stichworte vorhanden, ihre Anliegen und Inhalte sind aber in verschiedenen Zielen sowie in den Anregungen zur Umsetzung enthalten. Im Stichwortverzeichnis sind nur diejenigen Seiten angegeben, auf denen sich schwerpunktmässig Inhalte zu den entsprechenden Stichworten finden.



# Adressen

## Rektorate/Schulleitungen

### Kindergärten

Kindergärten Basel  
Kohlenberg 27  
4051 Basel  
Telefon: 061 267 84 37

Kindergärten Riehen  
Gemeindeverwaltung Riehen  
Wettsteinstrasse 1  
4125 Riehen  
Telefon: 061 646 81 11

Kindergärten Bettingen  
Gemeindeverwaltung Bettingen  
Talweg 2  
4126 Bettingen  
Telefon: 061 601 33 00

### Primarschulen

Primarschule Grossbasel-Ost  
Gundeldingerstrasse 280  
4053 Basel  
Telefon: 061 361 88 88

Primarschule Grossbasel-West  
Birsigstrasse 45  
4054 Basel  
Telefon: 061 205 58 00

Primarschule Kleinbasel  
Hammerstrasse 23  
4058 Basel  
Telefon: 061 695 88 55

### Schulen von Riehen und Bettingen

Schulen von Riehen und Bettingen  
Erlensträsschen 10  
4125 Riehen  
Telefon: 061 645 97 97

### Kleinklassen

Kleinklassen  
Kohlenberg 27  
4001 Basel  
Telefon: 061 267 54 75

Kindergärten in Sonderschulen:  
Erziehungsdepartement Basel-Stadt  
Abteilung Sonderpädagogik  
Leimenstrasse 1  
Postfach  
4001 Basel  
Telefon: 061 267 67 03

## **Anlauf-, Informations- und Beratungsstellen**

Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt  
Leimenstrasse 1  
4001 Basel  
Telefon: 061 267 84 00  
E-Mail: ed@bs.ch

Beratungsstelle für Lehrkräfte  
St. Johannis-Vorstadt 3  
4056 Basel  
Telefon: 061 261 26 36  
E-Mail: beratung@bs.ch

Abteilung Sozialpädagogik  
Leimenstrasse 1  
4001 Basel  
Telefon: 061 267 84 84

Abteilung Sonderpädagogik  
Leimenstrasse 1  
4001 Basel  
Telefon: 061 267 84 91

Familien- und Erziehungsberatung  
Greifengasse 23  
Postfach 114  
4005 Basel  
Telefon: 061 686 68 68

Heilpädagogischer Dienst (HPD)  
Elisabethenstrasse 51  
4010 Basel  
Telefon: 061 267 85 01  
E-Mail: hpd@bs.ch

Justizdepartement Basel-Stadt  
Abteilung Jugend, Familie und Prävention  
Rheinsprung 16  
4001 Basel  
Telefon: 061 267 80 07  
E-Mail: ajfp@bs.ch

Intake  
Leonhardsstrasse 45  
4001 Basel  
Telefon: 061 270 88 30  
E-Mail: akjs@bs.ch

Kinder- und Jugendpsychiatrische Universitätsklinik (KJUP)  
Schaffhauser Rheinweg 55  
4058 Basel  
Telefon: 061 685 21 21  
E-Mail: kjup@unibas.ch

Logopädischer Dienst (LPD)  
Binningerstrasse 6  
4051 Basel  
Telefon: 061 267 68 68  
E-Mail: lpd@bs.ch

Schulärztlicher Dienst (SäD)  
St. Alban-Vorstadt 19  
4052 Basel  
Telefon: 061 272 38 38  
E-Mail: saed@bs.ch

Schulpsychologischer Dienst (SPD)  
Austrasse 67  
4051 Basel  
Telefon: 061 267 69 00  
E-Mail: spd@bs.ch

Schulzahnklinik Basel  
St. Alban-Vorstadt 12  
4010 Basel  
Telefon: 061 284 84 84

Schulzahnklinik Riehen  
Wettsteinstrasse 1  
4125 Riehen  
Telefon: 061 641 35 45

TRIANGEL  
Opferhilfe – Beratungsstelle beider Basel  
für gewaltbetroffene Kinder und Jugendliche  
Grenzacherstrasse 34  
4058 Basel  
Telefon: 061 683 31 45

Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB)  
Römergasse 8  
4005 Basel  
Telefon: 061 685 65 65  
gemeinsame Institution BS/BL an zwei Standorten; Römergasse 8 (BS),  
Bruderholz (BL)

